



Medienmitteilung

27. August 2025

PostNetz

Weesen: Postgeschäfte neu an der Haustüre erledigen

Ab Montag, 3. November 2025 bietet die Post in Weesen den Hausservice an. Damit kann die Kundschaft ihre Postgeschäfte und den Zahlungsverkehr neu direkt an der Haustüre beim Pöstler oder der Pöstlerin erledigen. Der Hausservice ist ein bewährtes Modell der Post und ersetzt die bisherige Filiale. Diese steht der Postkundschaft noch bis Freitag, 31. Oktober 2025 zur Verfügung.

Die Post und die Gemeinde haben in einem konstruktiven Dialog verschiedene Möglichkeiten der lokalen Postversorgung in Weesen geprüft. Da sich zurzeit die Variante einer Filiale mit Partner aufgrund fehlender Partner nicht realisieren lässt, haben sich die Post und die Gemeinde dazu entschieden, den Hausservice einzuführen. Die Post bleibt weiterhin interessiert daran, in Zukunft eine Lösung mit einem Partner vor Ort anzubieten. Die Gemeindepräsidentin Rhea Gisler unterstützt das Vorgehen: «Mit dem Hausservice können wir in Weesen weiterhin einen guten Postservice anbieten, gleichzeitig haben wir die Möglichkeit das Angebot anzupassen, falls sich eine Gelegenheit dazu bietet».

Da die Post aus der Hauptstrasse 15 auszieht, eröffnen sich für die Gemeinde neue Möglichkeiten bezüglich der Immobilie. «Das könnte die Möglichkeit sein, damit die Gemeinde im Erdgeschoss des Rathauses eine barrierefreie Anlaufstelle für die Bevölkerung anbieten kann», hält Rhea Gisler fest. Die Post ist dazu mit der Gemeinde im Austausch.

Der Pöstler kommt nach Hause

Der Hausservice ist ein bewährtes Modell der Post – und eine beliebte Dienstleistung. Bereits rund 500 000 Haushalte können den Hausservice nutzen. Dabei können die Kundinnen und Kunden von Montag bis Freitag an der Haustüre Briefe verschicken, Pakete aufgeben, Briefmarken bestellen oder Einzahlungen mit Bargeld erledigen. Die gewünschten Postdienstleistungen kann die Kundschaft entweder online, mit einem Bestellstift, mit der Post-App oder telefonisch beim Kundendienst der Post anfordern. Der Pöstler oder die Pöstlerin erhält die Bestellung auf ihren Handscanner übermittelt und geht auf der nächsten Tour (Montag-Freitag) bei der Kundin oder dem Kunden vorbei. Verpasste Sendungen werden auf Wunsch kostenlos nochmals zugestellt. Avisierte Sendungen kann die Kundschaft ab 3. November 2025 in der Filiale Niederurnen abholen.

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Weesen erhalten einige Tage vor Umstellung von der Post ein persönliches Schreiben, wo sie im Detail über das Angebot und den Ablauf des Hausservice informiert werden. Für Fragen stehen die Postmitarbeitenden in der Filiale oder unter der Nummer 0848 888 888 gerne zur Verfügung.

Reaktion auf verändertes Kundenverhalten

Der Trend zur Digitalisierung hat das Verhalten der Kundinnen und Kunden in den letzten Jahren stark verändert: Seit 2010 sind schweizweit zwei Drittel der Einzahlungen am Postschalter sowie die Hälfte des klassischen Schaltergeschäftes weggebrochen. Auch die Filiale in Weesen verzeichnete einen kontinuierlichen Rückgang der Besuchszahlen.

**Auskunft**

Thomas Schifferle, Verantwortlicher Kommunikation Ost, Tel. 058 341 46 28, thomas.schifferle@post.ch